



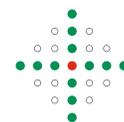
Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach



April - Mai 2022

Nr. 3



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Inhalt

Andacht.....	3
Gottesdienste/Musiken.....	4-11
Kirchenmusik/Veranstaltungen.....	12-13
Kinder.....	14
Jugend.....	15
Region Hartha.....	16-19
Region Leisnig.....	20-22
Region Waldheim-Geringswalde.....	23-27
Region Zschoppach.....	28-31
Hilfe für die Ukraine.....	32
Kirchen-Nachrichten.....	33
Regionale Kirchengeschichte.....	34-35
Personalia.....	36-38
Diakonie/Seelsorge.....	38
Kontakte Pfarrämter.....	39
Kontakte Verkündigungsmitarbeiter.....	40

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 3

Evangelisches Kirchenblatt

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Schwesternkirchengemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof, Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Christiane Schubert (CS), Katja Schulze (KS), Birgit Fritzsche (BF), Maria Beyer (MB), Susanne Willig (SW), Michael Fromm (MF), Klaus Tietze (KT), Kerstin Rudolph (KR), Michael Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (V.i.S.d.P)

Redaktionsschluss: 17. März 2022

Druck: Druckerei Dober Mügeln | **Auflage:** 5.000

Titelbild: *Vor der Tragnitzer Kirche zum Osterfest 2020*

Foto: Joachim Lehmann

Abbildung oben: *Burg Mildenstein & Stadt Leisnig*/Foto: MK

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 4

Juni/Juli 2022: **29. April 2022**



DER HERR IST AUFERSTANDEN

Diesen Satz konnte man am Ostersonntag vor zwei Jahren nicht nur auf der Wendeschleife vor der Tragnitzer Sankt Pankratiuskirche lesen.

Bunte Kreide hatten wir in Leisnig, Tragnitz und Altenhof verteilt samt der Aufforderung, auf Gehwegen und Plätzen die Osterbotschaft aufzumalen.

So konnten Große wie Kleine beim Osterspaziergang an unzähligen Orten die Osterbotschaft entdecken und darüber ins Gespräch kommen.

Vielleicht erging es einigen wie den Emmausjüngern, von denen im Lukasevangelium (Lukas 24,13-35) berichtet wird.

Diese zwei Jünger hatten die frohe Botschaft damals direkt von den Frauen erfahren, die zum Grab gegangen waren. Engel hatten den Frauen gesagt: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. (Lukas 24,5b.6a)

Aufgrund dieser Worte war es bei den Jüngerinnen und Jüngern jedoch nicht zur großen Osterfreude gekommen. Zu unglaublich klang diese Botschaft.

Zwei der Jünger kehrten sogar den anderen den Rücken und gingen in ihren Heimatort Emmaus zurück. Worauf sie dabei nicht gefasst waren, dass Jesus, der Auferstandene sie als Wanderer bereits begleitete. Gefangen in ihrer Trauer erkannten sie ihn nicht. Doch sie erzählten ihm von all dem, was am Karfreitag und eben auch am Morgen des Ostersonntags geschehen war.

Was für ein Schatz ist dies, mit anderen Menschen und eben auch im Gebet mit Gott all das zu besprechen, was wir erlebt haben und erleben. Wie gut tut es, auch alles Traurige sowie alles andere, was unsere Seele belastet, aussprechen zu können und zu spüren, dass uns zugehört wird – von anderen Menschen und auch von Gott.

Doch damit nicht genug. Den Jüngern wurde nicht nur zugehört. Sie hörten auch zu. Sie ließen sich von dem Mitwandernden Aussagen der Bibel zusagen, die in ihre Situation hineinsprachen.



Nutzen auch wir diese Möglichkeiten. Kommen wir miteinander über die Worte der Bibel ins Gespräch: in der Familie, im Freundeskreis, in unseren Gemeindegemeinschaften. Suchen wir gemeinsam in der Bibel Antworten auf unsere Fragen.

Und feiern wir miteinander das Abendmahl. Den Emmausjüngern gingen dabei übrigens die Augen auf. In diesem Moment erkannten sie in dem Mitwandernden endlich Jesus, den Auferstandenen. Nun wurde ihnen bewusst, dass die Botschaft wirklich stimmt, die die Frauen ihnen zugesagt hatten:

DER HERR IST AUFERSTANDEN.

Endlich waren diese Worte im Kopf und auch im Herzen angekommen. Voller Freude liefen sie nun zurück, um es den anderen zu erzählen. Doch bevor sie die Worte sagen konnten, hörten sie es von den anderen Jüngern:

DER HERR IST WAHRHAFTIG AUFERSTANDEN.

Diesen Satz werden auch Sie in diesem Jahr zu Ostern zu hören bekommen. Mögen Ihnen diese Worte dann wie bei den Emmausjüngern Schritt für Schritt in den Kopf und zu Herzen gehen, so dass Sie ebenfalls voller Freude in den Ostergruß mit einstimmen können: Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden.

Dies wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin *Katja Schulze*





GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum

3. April 2022

Judika

Gott, schaffe mir Recht

(5. Sonntag der Passionszeit)

8. April 2022

Freitag

10. April 2022

Palmsonntag

Einzug Jesu in Jerusalem

(6. Sonntag der Passionszeit -
Beginn der Stillen Woche)

14. April 2022

Gründonnerstag

Einsetzung des Heiligen Abendmahls

15. April 2022

Karfreitag

Kreuzigung des HERRN

Region Hartha

9.00 Uhr | **Mockritz** | *Schulze*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Wendishain** | *Rudolph*

Predigtgottesdienst

18.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Willig*

Predigtgottesdienst

19.00 Uhr | **Hartha** | *Team*

Anstoss und Jugendkreuzweg

Beginn und Ende in der Stadtkirche

9.00 Uhr | **Großweitzschen** | *Schindler*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Gersdorf** | *Beyer*

Konfirmation

10.15 Uhr | **Hartha** | *Willig*

Taufgedächtnis

18.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Willig*

Abendmahlsgottesdienst

18.30 Uhr | **Mockritz** | *Beyer*

Abendmahlsgottesdienst

19.45 Uhr | **Nauhain** | *Beyer*

Abendmahlsgottesdienst

10.15 Uhr | **Großweitzschen** | *Beyer*

Abendmahlsgottesdienst

10.15 Uhr | **Schönerstädt** | *Willig*

Abendmahlsgottesdienst

14.00 Uhr | **Gersdorf** | *Willig*

Abendmahlsgottesdienst

14.00 Uhr | **Hartha** | *Beyer*

Passionsandacht

Region Leisnig

11.00 Uhr | **Altenhof** | *Schulze*

Erntebittgottesdienst

in moderner Form

9.00 Uhr | **Tragnitz** | *Schulze*

Predigtgottesdienst

19.00 Uhr | **Leisnig** | *Schulze*

Andacht mit Hlg. Abendmahl

*(alle Gottesdienst ab jetzt in der
Stadtkirche St. Matthäi)*

9.30 Uhr | **Tragnitz** | *Petry*

Abendmahlsgottesdienst

13.00 Uhr | **Altenhof** | *Schulze*

Abendmahlsgottesdienst

15.00 Uhr | **Leisnig** | *Seite 12*

Passionsmusik



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Richber*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Kretzschmann*
doppelpunkt + Kigo
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Richber*
Abendmahlsgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet
 19.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Seite 12*
Benefizkonzert „Ukraine“

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Abendmahlsgottesdienst
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

14.30 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Tischabendmahlsfeier
 18.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Richber*
Tischabendmahlsfeier
 19.30 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Tischabendmahlsfeier

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Richber*
Abendmahlsgottesdienst
 (mit Traubensaft)
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Seite 12*
Musikalische Andacht

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Zettlitz** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Geringswalde** | *Liebers*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Beerwalde** | *Liebers*
Abendmahlsgottesdienst

18.00 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Tischabendmahlsfeier

9.00 Uhr | **Zettlitz** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst
 14.00 Uhr | **Beerwalde** | *Tietze*
Gottesdienst zur Sterbestunde

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
 9.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Beyer*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Schulze*
Predigtgottesdienst

19.30 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Tischabendmahlsfeier

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 15.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum

17. April 2022

Ostersonntag

Auferstehung des HERRN

18. April 2022

Ostermontag

Der HERR ist auferstanden

24. April 2022

Quasimodogeniti

Wie die neugeborenen Kinder
(1. Sonntag nach Ostern |
Weißer Sonntag)

1. Mai 2022

Misericordias Domini

Guter Hirte
(2. Sonntag nach Ostern)

Region Hartha

6.00 Uhr | **Großweitzschen** | *Beyer*

Osternacht

9.00 Uhr | **Schönerstädt** | *Willig*

Festgottesdienst

10.15 Uhr | **Gersdorf** | *Willig*

Festgottesdienst

10.15 Uhr | **Hartha** | *Beyer*

Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Wendishain** | *Beyer*

Festgottesdienst

10.30 Uhr | **Mockritz** | *Beyer*

Festgottesdienst

18.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Willig*

Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Gersdorf** | *Petry*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Hartha** | *Petry*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Mockritz** | *Beyer*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Nauhain** | *Willig*

Predigtgottesdienst

14.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Beyer*

Predigtgottesdienst

Region Leisnig

7.00 Uhr | **Leisnig** | *Petry*

Andacht auf dem Gottesacker

9.00 Uhr | **Altenhof** | *Petry*

Festgottesdienst

10.15 Uhr | **Tragnitz** | *Schulze*

Festgottesdienst mit Hlg. Taufe

10.00 Uhr | **Tragnitz** | *Seite 12*

Ostermusik

9.00 Uhr | **Altenhof** | *Beyer*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Leisnig** | *Beyer*

Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Tragnitz** | *Schindler*

Abendmahlsgottesdienst



Region Waldheim

6.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Richber*
Auferstehungsfeier >>> Oster-
spaziergang/Osterfrühstück
 09.00 Uhr | **Otzdorf** | *Kreskowsky*
Festgottesdienst
 10.00 Uhr | **Waldheim** | *Bemmann*
Familiengottesdienst
 10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Richber*
Festgottesdienst
mit Kindergottesdienst
und Hlg. Abendmahl
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Richber*
Predigtgottesdienst
 10.00 Uhr | **Waldheim** | *Kibita-Team*
Familiengottesdienst zum
Abschluss der Kinderbibeltage
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Richber*
Taufgedächtnisgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
 mit Gastchor
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *N.N.*
Friedensgebet

Region Geringswalde

5.00 Uhr | **Geringswalde** |
Andreas & Susanne Röder/Tietze
Liturgische Osternachtsfeier
mit Hlg. Abendmahl
 10.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Festgottesdienst
mit Hlg. Taufe

10.00 Uhr | **Geringswalde** |
Gräßler/Tietze
Familiengottesdienst
mit Taufgedächtnisfeier und
Verabschiedung von
Gem.-päd. Heike Gräßler

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Hermsdorf** | *Liebers*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Reinsdorf** | *Liebers*
Predigtgottesdienst

Region Zschoppach

9.30 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Festgottesdienst
zur Auferstehung
 mit Taufgedächtnis,
 Verabschiedung von Heike Gräßler,
 Einweihung der Gemeinderäume

9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Festgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Festgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Hempel*
Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Sitten** | *Willig*
Predigtgottesdienst
 9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Beyer*
Predigtgottesdienst
 9.00 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
vor dem Mai(I)en-Lauf



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
8. Mai 2022 Jubilate <i>Jubelt!</i> (3. Sonntag nach Ostern)	9.00 Uhr Hartha Willig Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Schönerstädt Schulze Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Großweitzschen Beyer Predigtgottesdienst	9.00 Uhr Leisnig Petry Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Altenhof <i>Müller-Raubold/Schulze</i> Gottesdienst für die Kleinen
13. Mai 2022 Freitag		
14. Mai 2022 Samstag		
15. Mai 2022 Kantate <i>Singet!</i> (4. Sonntag nach Ostern)	9.00 Uhr Seifersdorf Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Hartha Beyer Konfirmation	10.15 Uhr Tragnitz Willig Abendmahlsgottesdienst
22. Mai 2022 Rogate <i>Betet!</i> (5. Sonntag nach Ostern)	9.00 Uhr Schönerstädt Schulze Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Mockritz Beyer Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung 10.15 Uhr Wendishain Willig Rogate-Frauen-Gottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Petry Predigtgottesdienst 17.00 Uhr Leisnig Seite 12 Bläser- und Orgelmusik



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Richber*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Abendmahlsgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet
 19.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
Musikalischer Gottesdienst

17.00 Uhr | **Waldheim** | *Seite 12*
Musikalische Andacht

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Singegottesdienst
 10.00 Uhr | **Waldheim** | *Kigo-Team*
Zwergengottesdienst
 14.00 Uhr | **Otzdorf** | *Richber*
Singegottesdienst mit anschl.
Kaffeetrinken / Bastelstraße
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

10.00 Uhr | **Waldheim** |
Tietze/Richber
Regionaler Gottesdienst
mit Vorstellung der
Konfirmand*innen
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Beerwalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

19.30 Uhr | **Geringswalde** | *Seite 12*
Orgelkonzert (*Prof. Strohhäcker*)

10.30 Uhr | **Tanneberg** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Zettlitz** | *Richber*
Predigtgottesdienst

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Petry*
Abendmahlsgottesdienst

10.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Festgottesdienst
zur Konfirmation

9.00 Uhr | **Sitten** | *Beyer*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | *Schulze*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Petry*
Abendmahlsgottesdienst



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
26. Mai 2022 Christi Himmelfahrt <i>Erhöht von der Erde</i> (Donnerstag - 40 Tag nach Ostern)	10.00 Uhr Nauhain <i>Beyer+Willig</i> Freiluftgottesdienst	10.00 Uhr Tragnitz <i>Schulze</i> Festgottesdienst auf dem Gottesacker
29. Mai 2022 Exaudi <i>Erhöre!</i> (6. Sonntag nach Ostern)	9.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Predigtgottesdienst 18.00 Uhr Großweitzschen <i>Beyer</i> Abendgottesdienst	9.30 Uhr Leisnig <i>Schulze</i> Abendmahlsgottesdienst
5. Juni 2022 Pfingstsonntag <i>Ausgießung des Heiligen Geistes</i> <i>Geburtstag der Kirche</i> (50 Tage nach Ostern)	9.00 Uhr Hartha <i>Beyer</i> Festgottesdienst 10.15 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Festgottesdienst 10.30 Uhr Großweitzschen <i>Beyer</i> Konfirmation	9.00 Uhr Altenhof <i>Schulze</i> Festgottesdienst 10.30 Uhr Leisnig <i>Schulze</i> Festgottesdienst mit Konfirmation
6. Juni 2022 Pfingstmontag <i>Ausgießung des Heiligen Geistes</i> <i>Geburtstag der Kirche</i>	9.00 Uhr Mockritz <i>Beyer</i> Festgottesdienst 9.00 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Festgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Festgottesdienst 10.15 Uhr Wendishain <i>Beyer</i> Festgottesdienst	14.00 Uhr Klosterbuch <i>Schulze/Leuschner</i> Ökumenischer Festgottesdienst auf dem Klostergelände



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Richber*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Richber*
Taufgottesdienst
 19.30 Uhr | **Waldheim** | *Team*
Lobpreisgottesdienst
 18.00 Uhr | **Waldheim** | *Richber*
Friedensgebet

13.30 Uhr | **Waldheim** |
Richber/Tietze
Festgottesdienst mit
Konfirmation und
Kindergottesdienst

10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** |
Tietze/Richber
Regionaler Festgottesdienst
Hlg. Abendmahl und
Kindergottesdienst
 19.00 Uhr | **Waldheim** | *Bixl/Günther*
»Musik & Geschichte«
 Joseph Haydns Sinfonie 103 »mit
 dem Paukenwirbel« zu vier
 Händen, Blüthner-Flügel auf der
 Orgelempore, aus der Geschichte
 der Stadtkirche: M. Kreskowsky

Region Geringswalde

10.00 Uhr | **Beerwalde** |
Tietze/Pürthner
Regionaler Waldgottesdienst
 (bei Regen in der Kirche)

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Altgringswalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Beerwalde** | *Tietze*
Festgottesdienst
 10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Festgottesdienst

Region Zschoppach

10.00 Uhr | **Dobernitz** | *Schindler*
Open-air-Gottesdienst
auf Gut Haferkorn
zum Tag des offenen Hofes

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Taufgottesdienst

10.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Festgottesdienst
zur Eröffnung der Orgelwoche

9.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Festgottesdienst
 10.15 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Taufgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schulze*
Festgottesdienst



KIRCHENMUSIK

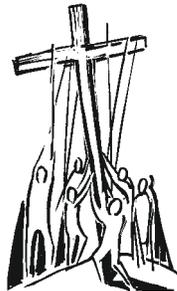
... im April

Sonntag, 3. April 2022, 19.00 Uhr
St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg
BENEFIZKONZERT „HILFE FÜR DIE UKRAINE“
Stefan Weyh: Alphorn/Harfe
Mathis Stendike: Alphorn/Percussion
 Eintritt frei - Spenden für die Hilfstransporte aus Hainichen in die Ukraine werden erbeten (siehe Bericht auf Seite 33)



Karfreitag, 15. April 2022, 15.00 Uhr
St.-Matthäi-Kirche Leisnig
PASSIONSMUSIK
mit der Kantorei Leisnig
 und Musik für Oboe und Orgel
Dr. Nora Heise, Bockelwitz, Oboe
KMD Holger Schmidt, Leitung und Orgel
 Eintritt frei - Am Ausgang erbitten wir eine Kollekte für die Kirchenmusik

Karfreitag, 15. April 2022, 18.00 Uhr
St.-Nicolai-Kirche Waldheim
MUSIKALISCHE PASSIONSANDACHT
 Choräle der Johannespassion von Johann Sebastian Bach.
Kantorei Waldheim
 Eintritt frei-Kollekte f. Kirchenmusik



Ostermontag, 18. April, 10 Uhr
St.-Pankratius-Kirche Tragnitz
TRADITIONELLE OSTERMUSIK
 Festliche Orgel- und Trompetenmusik
Trompete: Alexander Lenk
 Eintritt frei - Spenden für die Kirchenmusik werden erbeten



... im Mai

Freitag, 13. Mai 2022, 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Geringswalde
ORGELKONZERT
Ladegast-Schmeißer-Orgel:
Prof. Martin Strohhäcker, Dresden
 Eintritt frei - Kollekte für Orgel



Samstag, 14. Mai 2022, 17.00 Uhr
St.-Nicolai-Kirche Waldheim
MUSIKALISCHE ANDACHT ZUM GEDENKEN AN WOLFGANG IHL
Kreutzbach-Orgel: Uwe Hanke, Dresden
Kantorei Waldheim



Sonntag, 22. Mai 2022, 16.30 Uhr
St.-Matthäi-Kirche Leisnig
BLÄSER- UND ORGELKONZERT
 »Festkonzert zum 70-jährigen Jubiläum des Posaunenchores«
 Bläsermusik von Alt bis Modern - Orgelwerke von J. L. Krebs, Ch. M. Widor u.a.
Posaunenchor Leisnig / KMD Holger Schmidt, Orgel
 Eintritt frei - Kollekte für die Kirchenmusik.
Anschl. wird zu Grillwurst und Getränken eingeladen



**Herzliche Einladung
zum Kurrendetag
in Mittweida
Sonnabend, 21. Mai 2022**

**14.00 Uhr
Probe für die Kurrenden
+
Stadtspaziergang
für Eltern und Großeltern
mit Michael Kreskowsky**

**15.00 Uhr
Kaffeetrinken für alle**

**15.30 Uhr
Marionettentheater
oder
Turmbesteigung**

**16.30 Uhr
Abschlussgottesdienst**

Gemeindeabende/Vorträge

Donnerstag, 28. April 2022, 19.30 Uhr

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

1. Vortragsabend: „Kreuz und quer durch Mittelsachsen“

Reichhaltiger Lichtbilder-Vortrag mit einer Reise zu Denkmälern unserer Heimat Mittelsachsen.

Referent: Michael Kreskowsky | Eintritt frei

Mittwoch, 4. Mai 2022, 19.30 Uhr

St.-Martins-Kirche Großweitzschen

Gemeindeabend: „Die Kirchen im Schwesterngebiet

Waldheim-Geringswalde, Hartha, Leisnig und

Zschoppach und ihre Schätze“

28 Gotteshäuser zählt das Schwesternkirchgebiet - Der Lichtbilder-Vortrag gibt einen Überblick zu diesen Ortsbildprägenden Denkmälern.

Referent: Michael Kreskowsky | Eintritt frei



VORINFORMATION: Klangtürme 56. Landesposaunenfest in Bautzen

Am 9. Juli 2022 findet in Bautzen die 56. Auflage des sächsischen Landesposaunenfestes statt. Von 9.00 Uhr bis 19.30 Uhr wird es ein umfangreiches Programm geben. Der genaue Ablauf kann unter: www.spm.de abgerufen werden.

SOLI DEO GLORIA

MK

Donnerstag, 19. Mai 2022, 19.30 Uhr

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

2. Vortragsabend: „Historische Fotografien aus Grünlichtenberg, Reichenbach, Ehrenberg und Höckendorf“

Aus der großen Sammlung und dem Archiv von Denkmalpfleger Michael Kreskowsky. Es werden immer »neue« alte Fotodokumente gesucht!

Referent: Michael Kreskowsky | Eintritt frei



Wir feiern Taufgedächtnis...

Liebe Kinder, liebe Eltern,

als Jesus am Ostermorgen aufersteht, zeigt er sich danach seinen Jüngern und vielen Menschen. Er ist noch 40 Tage bei ihnen, danach geht er zurück zu seinem Vater in den Himmel. An diesem Himmelfahrtstag gibt Jesus seinen Freunden noch eine wichtige Aufgabe. Er sagt: »Geht in die ganze Welt und sagt allen Menschen die gute Botschaft!«

Was ist diese gute Botschaft? Dass Jesus für alle Schuld dieser Welt, für alle unsere Lieblosigkeit am Kreuz auf Golgatha gestorben ist und wieder auferstanden ist. Wer sich für ein Leben mit ihm entscheidet, wird auch in Ewigkeit einmal mit ihm in Herrlichkeit leben.

Feiert Himmelfahrt mal richtig! Vielleicht schaut Ihr gemeinsam in den Wolkenhimmel, bastelt ein Wolkenmemory, malt eine Wolke und schreibt einen lieben Gruß für einen anderen Menschen hinein, macht mit Eurer Familie Watteputzen oder esst Zuckerwatte.

Wer sich zum Glauben an Jesus bekennt, soll sich taufen lassen. Jesus sagt: »Wer glaubt und getauft wird, wird gerettet werden. Wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden.«

Deshalb ist mir die Taufe so wichtig. Das zeigen wir jedes Jahr in unseren Gemeinden, indem wir ein Taufgedächtnis feiern. Das heißt, wir erinnern uns an unsere Taufe.

Deshalb lade ich Euch ein zu diesem Taufgedächtnis am

Ostersonntag, 17. April, 9.30 Uhr in die Kirche Polditz und am Ostermontag, 18. April, 10.00 Uhr in die Martin-Luther-Kirche Geringswalde!

Bis dahin grüßt Euch herzlich *Heike Gräßler*



Jetzt zur Rüstzeit anmelden!

13.05. - 15.05.2022

Chill-Rüstzeit für Mitarbeitende in Hormersdorf



20.05. - 22.05.2022

Seelsorgeschulung in Skassa

25.05. - 29.05.2022

Wanderrüstzeit
in Garmisch-Partenkirchen

01.07. - 03.07.2022

**Schulungswochenende
für Mitarbeitende** in Seelitz

18.07. - 22.07.2022

Null-Euro-Tour quer durchs Land

18.07. - 22.07.2022

Kinderrüstzeit 2.-4. Klasse in Affalter

18.07. - 22.07.2022

Mädchenrüstzeit 4.-6. Klasse in Saalburg-Ebersdorf

18.07. - 23.07.2022

Jugendsingeweche in Sornitzg

24.07. - 29.07.2022

Kinderbaustelle für Kinder
von 9-13 Jahren in Ringenthal

31.07. - 07.08.2022

Taizé-Fahrt

12.08. - 20.08.2022

BIETZ! Das Jugendcamp in Pappendorf

04.11. - 06.11.2022

Rüstzeit für junge Erwachsene und junge Familien
in Johanngeorgenstadt



www.christlichejugend.de / buero@christlichejugend.de

Jugendkreuzweg 8. April in Hartha

In der Passionszeit wollen wir den Leidensweg Jesu im wahrsten Sinne des Wortes mit - gehen. Tauche mit anderen Jugendlichen ein in das tiefste Geheimnis des christlichen Glaubens - die Überwindung von Sünde und Tod durch Jesu Sterben und Auferstehen.



Anstoss+Jugendkreuzweg

Freitag, 8. April

19.00 Uhr in Hartha

Beginn und Ende in der Stadtkirche, Stationen im Stadtgebiet



Hüpfburg des FLO e.V.

Mieten Sie die Hüpfburg mit Spielmobil des Fördervereins der Ev. Jugendarbeit Leisnig-Oschatz e.V. für Ihr nächstes Fest und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit:
flo.christlichejugend.de.





Wir laden besonders ein

... zu den Friedensgebeten

montags 18.00 Uhr in der Stadtkirche **Hartha**

Bild: Der Himmel über Kiew am 27. Februar



... zum Taufgedächtnis und

Einweihung der modernisierten Lautsprecheranlage

Engeladen in die Stadtkirche **Hartha** sind am Palmsonntag, dem 10. April, 10.15 Uhr alle Kinder und Erwachsenen, um sich zu erinnern: Wann bin ich getauft? Wer sind meine Paten? Wie lautet mein Taufspruch?

In diesem Gottesdienst wollen wir auch das erste Mal die Lautsprecheranlage ausprobieren, die Ende März auf den neuesten technischen Stand gebracht worden ist. Sie bietet nun u.a. eine verbesserte Sprachverständlichkeit und eine auf allen Plätzen im Mittelschiff gut funktionierende Übertragung für Hörgerätenutzer. Gefördert wurde der Umbau der Anlage zu einem großen Teil aus dem Investitionsprogramm »Lieblingsplätze für alle«.

... zur Osternacht

»Christ ist erstanden« - singend wird das Osterlicht am Oster-sonntag in die Kirche getragen. Herzliche Einladung zur Oster- nachtsfeier am 17. April um 6.00 Uhr in die Martinskirche **Groß- weitzschen**. Ein Osterfrühstück im Anschluss wird es leider auch in diesem Jahr noch nicht wieder geben.

... zum Frauenmahl

Bei gutem Essen und Musik wollen wir Frauen uns am Freitag, dem 29. April ab 18.00 Uhr in **Kloster Buch** zum Thema »Ehren- amt beflügelt« austauschen.

Kosten: 20,00 € + Getränke
(individuell 17.00 Uhr Klosterführung möglich)

Anmeldung: Pfarramt Hartha (bis zum 20. April)

Teilnehmer: max. 30 Personen

Nach der Anmeldung und Reservierung bekommen Sie die Kon- todaten mitgeteilt. Mit der Überweisung des Teilnehmerbeitrages ist die Anmeldung fest.

... zum Gemeindeabend

Michael Kreskowsky kommt mit seinem kurzweiligen Vortrag »Die Kirchen in unserem Schwestergebiet« am Mittwoch, dem 4. Mai, 19.30 Uhr auch zu uns. Herzliche Einladung in die Martins- kirche **Großweitzschen!** *(siehe dazu auch S. 13)*

... zum Frauen-Rogate-Sonntag

Am 22. Mai feiern wir zu diesem Anlass um 10.15 Uhr in **Wendis- hain** einen Gottesdienst. Unter dem Thema: »Wüste, blüh auf!« wollen wir uns der Verheißung aus Jesaja 35 nähern. Die Kollekte ist für die Frauenarbeit Sachsen bestimmt.

... zum Himmelfahrtsgottesdienst

Diesen feiern wir am 26. Mai um 10.00 Uhr vor der Kapelle in **Nauhain**, nur bei schlechtem Wetter in der Kirche **Wendishain**.

... zu den Konfirmationen

- am 10. April (Palmarum) um 10.15 Uhr in **Gersdorf**
(Willi Hoffmann, Florian Hopke, Fynn Schade)
- am 15. Mai (Kantate) um 10.15 Uhr in **Hartha**
(Adam Günther, Sarah Koch, Bruno Petzold, Elena Rothe)
- am 5. Juni (Pfingsten) um 10.30 Uhr in **Großweitzschen**
(Helene Dettmer, Ernst Schilder, Ruben Wetzig)

... zu den Jubelkonfirmationen

- am 12. Juni um
9.30 Uhr in **Hartha** und um 10.15 Uhr in **Schönerstädt**
 - am 19. Juni um 10.15 Uhr in **Großweitzschen**
 - zu den Erntedankfesten in **Mockritz** und **Wendishain**
- Bitte melden Sie sich in den Pfarrämtern an. Vielleicht könnten Sie uns außerdem bei der Suche nach weiteren Adressen behilflich sein. Sagen Sie diesen Termin bitte weiter. Vielen Dank!

... zum Glaubenskurs

Irgendwann stellen wir uns alle bewusst oder unbewusst Fragen, die die zentralen Themen des christlichen Glaubens berühren: Wer bin ich, woher komme ich, wo gehe ich hin? Existiert Gott und was hat das mit meinem Leben zu tun?

Ab April laden wir an sechs Abenden sehr herzlich dazu ein, dem Glauben (neu) auf die Spur zu kommen:

Beginn ist am Dienstag, 5. April, 19.00-20.30 Uhr in der Pfarr- scheune Wendishain.

Der 2. Termin ist für Dienstag, den 12. April in Wendishain vorge- sehen. Alle weiteren Termine werden mit den Teilnehmer:innen besprochen und dann auch bekannt gegeben.

Der Kurs ist ein Angebot für interessierte Nicht-Christen und für Christen, die das Gespräch über Fragen und Grundlagen des christlichen Glaubens suchen.

Eine Taufe ist am Ende des Kurses möglich.



Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

Montag, 11. April und 16. Mai, 14.30 Uhr

Gesprächskreis nach Vereinbarung

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

Mittwoch, 27. April und 18. Mai, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Frauenkreis

Mittwoch (!), 4. Mai, 19.30 Uhr - Teilnahme am Vortrag

Männerkreis

Donnerstag, 28. April, 19.30 Uhr

Mittwoch (!), 4. Mai, 19.30 Uhr - Teilnahme am Vortrag

Seniorenkreis

Donnerstag, 7. April und 5. Mai, 14.00 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Mittwoch, 27. April und 25. Mai, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 28. April und 2. Juni, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Montag, 25. April und 23. Mai, 14.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

donnerstags um 19.30 Uhr

Lesecafé

Mittwoch, 6. April und 4. Mai, 15.00 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten in der Seniorenresidenz „Pflege mit Herz“

Freitag, 1. April und 6. Mai, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

nach Vereinbarung

WENDISHAIN

Bibelstunde

Mittwoch, 13. April und 18. Mai, 14.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim

Mittwoch, 27. April und 25. Mai, 16.30 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Wir sind jung

GERSDORF

Christenlehre

1.-2. Klasse freitags 11.30 Uhr

3.-4. Klasse montags 12.30 Uhr

5.-6. Klasse mittwochs 15.30 Uhr

Konfirmanden

7. Klasse montags 14.00 Uhr
(4. April | 2. + 16. + 30. Mai)

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Christenlehre

1.-6. Klasse freitags 16.00 Uhr

Konfirmanden

8. Klasse mittwochs 15.00 Uhr
(13. April | 4. + 18. Mai)

HARTHA

Christenlehre

1.-3. Klasse dienstags 15.15 Uhr

4.-6. Klasse donnerstags 15.00 Uhr

Konfirmanden

7. Klasse donnerstags 13.00 Uhr
(7. + 28. April | 5. + 19. Mai)
8. Klasse: mittwochs 15.00 Uhr
(6. + 27. April)

Freitag, 13. Mai, 15.00 Uhr Probe für die Konfirmation

Junge Gemeinde

mittwochs 19.00 Uhr

Wir musizieren

GERSDORF

Kantorei donnerstags 19.30 Uhr

Kurrende beginnt nach den Osterferien wieder

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Kurrende freitags 16.00 Uhr

HARTHA

Kantorei dienstags 19.30 Uhr

Kurrende dienstags 16.00 Uhr (Klasse 1 - 3)

donnerstags 15.45 Uhr (Klasse 4 - 6)

WENDISHAIN

Kantorei montags 19.45 Uhr



REGION HARTHA



Wir blicken zurück

... auf den Konfirmandensamstag am 27. Januar



Wie in jedem Januar treffen sich unsere Konfirmanden aus der 7. und 8. Klasse alle gemeinsam an einem Vormittag. Diesmal ging es in der weihnachtlich geschmückten und vom Anstoss-Gottesdienst noch warmen Stadtkirche um das BETEN. In mehreren Gruppen entstand ein kleines Gebetsheft, wurde eine Kerze gestaltet und der dafür nötige Kerzenständer getöpfert.

... auf den letzten Gottesdienst der katholischen Gemeinde in Hartha am 1. März *(einen kurzen Bericht finden Sie auf S. 35)*



Pfr. Andreas Leuschner, Pfrn. Maria Beyer und Ministrant Hans-Jürgen Sachse

... auf den Familiengottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März

Am 8. März 2020 war der Weltgebetstagsgottesdienst der letzte mögliche vor dem ersten Lockdown. Wenn auch nicht mit den Kurrenden, den Notenchauten und dem gemeinsamen Probieren der landestypischen Speisen war es doch sehr schön, wieder einmal einen größeren Gottesdienst zu feiern. Einige der diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden haben ihn mitgestaltet.





Festgottesdienste

Der **Erntebittgottesdienst** findet am **3. April** um **11.00 Uhr** in der St.-Aegidien-Kirche **Altenhof** in moderner Form mit anschließendem Grillen statt.

Eine gute Tradition ist es geworden, sich am **Ostersonntag** bereits **7.00 Uhr** auf dem **Gottesacker in Leisnig** zu treffen. Dies wollen wir wieder an den Kriegsgräbern tun. Einige Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Bei schlechtem Wetter werden wir in der St.-Nikolai-Kirche sein.

Für **9.00 Uhr** wird dann nach **Altenhof** zum Festgottesdienst und für **10.15 Uhr** nach **Tragnitz** zum Festgottesdienst mit Taufen eingeladen.

Für die Ostereiersuche bringen Sie bitte nach **Altenhof** bzw. nach **Tragnitz gefärbte Eier** mit, damit diese für die Kinder versteckt werden können.

Den Gottesdienst zu **Christi Himmelfahrt** am **26. Mai** wollen wir in gewohnter Weise um **10.00 Uhr** in **Tragnitz** feiern.

Die Festgottesdienste zu **Pfingsten** finden am Sonntag, dem 5. Juni um **9.00 Uhr** in **Altenhof** und um **10.30 Uhr** mit **Konfirmation** in **Leisnig** statt.

Am **Pfingstmontag** feiern wir wieder den Ökumenischen Gottesdienst um **14.00 Uhr** in **Klosterbuch**.



Krabbelgottesdienst

Foto: Tim Dierks

Jubelkonfirmation 2022

Für diejenigen, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren in **Leisnig oder Tragnitz** konfirmiert worden sind, ist am **10. Juli** vormittags der **Gottesdienst** in der St.-Matthäi-Kirche in Leisnig.

Herzliche Einladung an alle nachmittags zur **Sommermusik** in der St.-Pankratius-Kirche in Tragnitz.

In **Altenhof** wird **2023** wieder Jubelkonfirmation gefeiert werden.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt Leisnig an. Vielleicht könnten Sie uns außerdem bei der Suche nach weiteren Adressen behilflich sein. Sagen Sie diesen Termin bitte auch weiter. Vielen Dank.



Foto: KS

Für den Gemeinderaum Tragnitz wurden neue Gardinen durch Sarah Dally und Hans-Werner Heyroth genäht.

Gottesdienst für die Kleinen

Der nächste **Gottesdienst für die Kleinen** (Krabbelgottesdienst) wird am **8. Mai** in der **Altenhofer St.-Aegidien-Kirche** um **10.15 Uhr** gefeiert werden.

In diesem besonderen Gottesdienst werden die **Kleinkinder mit ihren Familien** im Mittelpunkt stehen. Aber natürlich sind auch alle anderen ganz herzlich willkommen.



zukünftiger Pilgerrastplatz

Foto: KS

Pilgerrastplatz

Unser Platz vor der Kirche wird dieses Jahr umgestaltet werden. Der erste **Förderantrag** für einen Pilgerrastplatz wurde von der Evangelischen Erwachsenenbildung in Zusammenarbeit mit dem Landestourismusverband Sachsen bewilligt.

Das **Areal** kann somit **neu bepflanzt** werden. Die Fläche, auf der dann zwei Bänke stehen werden bzw. zum Altstadtfest sowie zum Weihnachtsmarkt ein Verkaufsstand, wird mit Pflastersteinen befestigt werden.

In einem zweiten Schritt werden wir dann Geld für die Bänke beantragen.



Foto: KS

Die fleißigen Helfer nach erfolgter Reinigung der Tragritzer Kirche vom Fledermauskot.

Machtvoll vom Turme hoch hallen die Glocken ...

so wird es im Leisniger Volkslied von Franziskus Nagler ausgedrückt. Glocken rufen zum Gebet, zu Gottesdiensten, Andachten und dienten in früheren Zeiten auch zur Orientierung und zum Innehalten im Tagesablauf, daher das Tagesgeläut (7.00 / 12.00 und 18.00 Uhr). Der jetzige Glockenstuhl in unserer St.-Matthäi-Kirche Leisnig wurde mit drei Glocken 1891, nach Erhöhung des Kirchturmes, eingebaut. 1917 und 1942 mussten die Glocken zu Kriegszwecken abgegeben werden. **1952/53 wurde das jetzige Geläut installiert**, also vor 70 Jahren. Die Glockenjoche, an denen die Glocken hängen, sind höchstwahrscheinlich 1953 wiederverwendete Umbauten von 1926. Das ist an den unterschiedlichen Verbindungsmethoden (Nieten/Schweißnähten) zu erkennen.



Glocke(n) im Leisniger Kirchturm Foto: Bernhard Hänel

Schon längere Zeit beobachtete die Glockenwartungsfirma, dass **Risse an den Schweißnähten** der Joche entstanden sind, die immer größer werden. Nun ist **dringend eine Erneuerung nötig**. Wir Mitglieder des Kirchenvorstandes sind uns einig, dass das Geläut erhalten bleiben muss, denn das gehört zu einer Kirche, zu einer Stadt und soll auch weiterhin vom Turme hallen. Eine Kostenschätzung in Höhe von rund **23.000 €** liegt uns vor. Falls wir die Höchstförder summe von 10.000 € von der Landeskirche erhalten, bleibt immer noch ein Eigenanteil von ca. 13.000 €. Das bedeutet, dass wir **auf breite Unterstützung angewiesen** sind, damit weiterhin die Glocken läuten können.



Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Wir laden euch ein zu folgenden Angeboten:

Kinderbibelentdecker, Klasse 1 - 4,

Dienstag 14tägig in den geraden Wochen

16.30-17.30 Uhr, Kirchplatz 3 mit Maureen Müller-Raubold

Teeniebibelspürnasen, Klasse 5 + 6,

Dienstag 14tägig in den ungeraden Wochen

16.30-17.30 Uhr, Kirchplatz 3 mit Maureen Müller-Raubold

Christenlehre, Klasse 1 - 6, Mittwoch 14tägig

16.30-17.30 Uhr, Pfarrhaus Altenhof mit Kathrin Dierks

Musikalischer Kinderkreis (Kurrende), Donnerstag

16.00 -16.45 Uhr, Kirchplatz 3 mit Holger Schmidt und

Maureen Müller-Raubold

Junge Gemeinde, Freitag 18.00 Uhr im Pfarrhaus Altenhof

Geschichtenfenster

Liebe Familien, ab März diesen Jahres wird uns jeden Monat neu das **Fenster am Kirchplatz 4** eine Geschichte erzählen. Sie können gerne beim Spaziergang durch das schöne Leisnig daran vorbeischlendern und gemeinsam staunen, suchen und erleben, was Gott uns mit auf den Weg gibt.

Osterkalender zum Hören

Liebe Gemeinde, nicht nur zur Weihnachtszeit ist der Weg spannend bis zum Schluss - nein auch in der Passions- und Osterzeit.

Um diesen Weg gemeinsam und spannend zu begehen, laden wir sie ein an 22 Tagen vor Ostermontag - jeden Tag neu - **eine Geschichte zu hören**.

Die Kinder können sich gerne auch ein **kleines Plakat** abholen in den Kindergruppen oder im Pfarramt (sowie auf dem **Link** <https://padlet.com/maureenmuellerraubold/253qh6qr789u05w1> herunterladen und ausdrucken) und die kleinen Bildchen nach jeder Geschichte suchen und aufkleben, sodass am Ostersonntag ein wunderschönes Bild entstanden ist.

Gerne können die **Geschichten auch per Whatsapp oder Signal** weitergeleitet werden jeden Tag neu. Dazu einfach bei mir melden. Alle Texte und Geschichten sind dann auch auf dem Link hinterlegt, wenn man mal was vergessen hat. Schauen sie dazu gerne auf unsere Homepage.

Rückblick Weltgebetstag

Am Freitag, dem 4. März feierten wir in der Tragnitzer Kirche einen wunderschönen Gottesdienst zum Weltgebets- tag. Unter dem Thema »**Zukunftsplan: Hoffnung**“ hatten Frauen aus England, Wales und Nordirland die Gottesdien- stordnung zusammengestellt. **Vielen Dank** an alle, die die- sen Abend ausgestaltet haben.



Weltgebetstags-Gottesdienst 2022

Foto: M. Fritzsche

Bibelstunden und Gemeindekreise

Montagsandacht	04.04. + 02.05.	18.00 Uhr
Gehörlosengottesdienst	02.04. + 07.05.	14.15 Uhr
Behindertenkreis	08.05.	14.00 Uhr
Pflegeheim Paudritzsch	05.04. + 03.05.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig	12.04. + 17.05.	15.00 Uhr
Männerwerk (in Tragnitz)	04.04. + 02.05.	19.30 Uhr
Seniorenkreis (in Leisnig)	20.04. + 18.05.	14.30 Uhr
Landesk. Gem. Minkwitz	25.04. + 23.05.	19.00 Uhr
Kirchenvorstand	25.04. + 02.06.	19.00 Uhr



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: (jeweils 14.30 Uhr/Gemeindesaal):
14.04. mit Tischabendmahl (*Richber*) | 19.05. (*Kreskowsky*)

Männerkreis: 01.06., 19.30 Uhr, Stadtkirche Waldheim

Bibelkreativ: 29.4. | 27.5., jeweils 19.30 Uhr

Connect: (Junger Erwachsenenkreis) Treff nach Vereinbarung,
Ansprechpartnerin: *Yvonne Bemmann*

Kantorei Waldheim: (*Susanne Röder*) Di, 19.00 Uhr

Posaunenchor Waldheim: (*Stefan Schlesier*) Mo, 18.30 Uhr

Offener Singkreis Waldheim: Termine ü. *K.Schmiel/M.Weickert*

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: (jeweils 14.30 Uhr / Pfarrhaus Grünlichtenberg):
05.04. (*Richber*) | 03.05. mit Gästen (*Kreskowsky*)

Kirchenchor: mittwochs 19.30 Uhr (*Karola Pönitz*)

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Rentnerkreis: Mi. 20.04., 14.00 Uhr in Knobelsdorf (*Richber*) |
Achtung! Di. 3.5., 14.30 Uhr in Grünlichtenberg (*Kreskowsky*)

Hauskreis Knobelsdorf-Otzdorf: (2. Di im Monat / 19.30 Uhr)
Informationen bei Fam. Backmann

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Frauendienst Tanneberg: (jeweils 14.00 Uhr) 19.04. | 17.05.

Frauendienst Beerwalde: (jeweils 14.00 Uhr) 20.04. | 18.05.

Frauendienst Reinsdorf: (jeweils 14.00 Uhr) 21.04. | 19.05.

Gemeindebezirk Geringswalde

Seniorenkreis Geringswalde: (jeweils 14.30 Uhr /
im Pfarrhaus Geringswalde) 04.04. | 02.05.

Kirchenchor Geringswalde: nach Vereinbarung (*Christine Tietze*)

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Christenlehre Kl.1+2: Mo, 14.30-16.00 (gerade KW)

Bibelaktionkids Kl.3: Mo, 14.00-15.30 (ungerade KW)

Eltern-Kind-Kreis: 4.4. | 2.5. (jeweils 16.00 Uhr) |
5.4. | 3.5. (jeweils 16.15 Uhr)

Jungschar Kl.4-6: Mi, 15.30-17.00 Uhr (ungerade KW)
13.4. | 27.4. | 25.5.

Mädchenschar Kl.4-6: Mi, 15.30-17.00 Uhr (gerade KW)
6.4. | 4.5. | 18.5.

Junge Gemeinde: Mi, 18.30 Uhr

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Christenlehre Kl.1+2: Do, 14.00-15.15 (gerade KW)

Mädelschar Kl.3-6: Do, 15.30-17.00 (gerade KW)

Jungschar Kl.3-6: Do, 15.00-16.30 (ungerade KW)

Junge Gemeinde: Mi, 18.30 Uhr (A. Pürthner)

Kinderkreis: Sa, 9.4. | 21.5., jeweils 9.30 bis 11 Uhr (K. Rudolph)

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Christenlehre Kl.1-6: Fr, 15.30-17.00 (gerade KW)

Junge Gemeinde: Di, 18.30 (ungerade KW)

Gemeindebezirk Geringswalde

Christenlehre jeweils mittwochs im Pfarrhaus:

nur im April: 1.+ 2. Klasse von 14.30-15.30 Uhr

nur im April: 3.- 6. Klasse von 15.30-16.30 Uhr

Nachmittag für Kinder (1.-6. Klasse) mit Pfr. Tietze/Team: 24.05.

ARBEIT MIT KONFIRMANDEN

Konfikurs 2022

Sa., 9. April, 9.00-12.00 Uhr in Waldheim

Fr., 6. Mai, 15.00-18.00 Uhr in Waldheim

Konfiwochenende: 20. Mai, 17.00 Uhr bis 22. Mai, 11.30 Uhr in
Waldheim

Vorstellungsgottesdienst: 22. Mai, 10.00 Uhr in der Stadtkirche
Waldheim

Konfikurs 2023

Sa., 9. April, 9.00-12.00 Uhr in Waldheim

Sa., 14. Mai, 9.00-12.00 Uhr in Geringswalde



Konfigruppen 2022/23

Foto: KT

Kinderbibeltage 2022

Nicht nur für Jungs!!! Mädels wir zählen auf euch!!! Kinderbibeltage »Superhelden« mit der **Holzbauwelt!** 45.000 Holzbausteine | 50 Kinder | abenteuerliche Bibelgeschichten | Mitarbeiter mit Superkräften | coole Spielaktionen | Superhelden in Action | tolle Lieder | leckeres Essen | Superheldenchallenge | Fußball |



Quelle: pixabay

Unihockey | kreative Superheldenworkshops... Das dürft ihr nicht verpassen! Vom **21.-23. April 2022** (*Achtung! Es gab eine kleine Terminverschiebung!*) im Waldheimer Kirchgemeindezentrum 24. April 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Tage. Anmeldung über die Gemeindepädagoginnen Annekathrin Pürthner oder Yvonne Bemann. Wer noch keinen Anmeldeflyer erhalten hat, findet ihn auf unserer Website! Achtung: Anmeldeschluss am 6. April 2022!



Annekathrin Pürthner oder Yvonne Bemann. Wer noch keinen Anmeldeflyer erhalten hat, findet ihn auf unserer Website! Achtung: Anmeldeschluss am 6. April 2022!

Yvonne Bemann

Gestatten: »Connect«

Dürfen wir uns kurz vorstellen? Wir sind »Connect« - ein neuer und **junger Erwachsenenkreis**. Wir sind im Alter zwischen 17 und 35 Jahren und quasi aus der »JG« herausgewachsen. Unsere bunte Truppe besteht aus Leuten, welche derzeit noch in der Ausbildung sind, ein Studium absolvieren oder gar schon den Berufsalltag bestreiten. Einmal im Monat treffen wir uns, um über Glaube, Gott und das Leben zu sprechen. Wir nutzen unsere lockere Runde, um dem Alltag zu entfliehen, Ruhe zu finden, gemeinsam zu lachen, zu beten und unsere Beziehung zu Gott weiterzuentwickeln. Neben Gesprächsrunden und spannenden Diskussionen darf »die Action« nicht zu kurz kommen - dich erwarten ebenfalls hitzige Kochduelle, lustige Spieleabende und sportliche Aktivitäten. Na, haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm gern vorbei! Wir freuen uns auf Dich! Ansprechpartnerin ist Yvonne Bemann. *Anne Braune*



Quelle: iStock Bild/ ViewApart



1 Thema - 2 Rüstzeiten 2022/2023

Ausgesprochen: Spannend! Wie im letzten Kirchenblatt schon angekündigt, wird es ab jetzt jedes Jahr eine Rüstzeit geben. Geplant wird dabei immer im »Doppelpack«, für zwei Jahre. Um euch die unterschiedlichen Vorzüge etwas zu verdeutlichen, gibt es hier die Highlights der nächsten beiden Rüstzeiten (RZ) gegenübergestellt.

	Gemeinde-RZ	Familien-RZ
Wo?	Gästehaus »Zion« in Aue	Haus Grabentour Krummenhennersdorf
Wann?	23.-25.9.2022	30.9.-3.10.2023
Das	vorwiegend 1- &	auch größere Zimmer
Besondere:	2-Bettzimmer herrschaftliches Parkgelände bunt gemischte Gruppe: jung & alt, Paare und Singles	Spiel- & Sportmögl. drinnen & draußen Angebote auch für die Kleinsten
Gemeinsam	Das Thema. »Ausgesprochen: Spannend!«	
haben beide	Viel Zeit für Gespräche und Begegnung.	
Rüstzeiten:	Wander- und Ausflugsmöglichkeiten in der Natur. (Weitere Infos auf dem Flyer!)	
	<i>Yvonne Bemmann</i>	

Zwergengottesdienst

WALDHEIM. Endlich findet am Sonntag, **15. Mai, 10.00 Uhr** im großen **Gemeindesaal in Waldheim** wieder der Gottesdienst für unsere Jüngsten und ihre Familien statt. Freut Euch auf einen kindgerechten **Minigottesdienst** mit viel Bewegung & Liedern, biblischen Geschichten und lustigem Puppenspiel! *Y. Bemmann*



Jubelkonfirmationsgottesdienste

In diesem Jahr laden wir wieder zu verschiedenen Jubelkonfirmationsgottesdiensten ein. Der Reigen wird am 12. Juni um 14.00 Uhr in der **Stadtkirche Waldheim** eröffnet. Am 26. Juni, 10.30 Uhr feiern wir in der **Beerwalder Kirche** und am 3. Juli, 14.00 Uhr in der **St.-Nicolai-Kirche Reinsdorf** Jubelkonfirmation. Am 11. September, 14.00 Uhr feiern die **Grünlichtenberger** Christen Jubelkonfirmation und zugleich Erntedankfest mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Beschlossen wird die Feierei am 18. September, 14.00 Uhr in der **Martin-Luther-Kirche Geringswalde**. **Bitte melden** Sie sich rechtzeitig in den Pfarrämtern und Gemeindebüros an. Weiter bitten wir um **Unterstützung** bei der **Adressenrecherche** bei den einzelnen Jahrgängen. Wir freuen uns auf das Wiedersehen. *MK*



Kirche mal anders: Entdeckungstouren für Kinder in den Kirchen Waldheim & Grünlichtenberg.

Fotos: YB/AP



Vier Fotoausstellungen in der Kirche

GRÜNLICHTENBERG. Schon zum Weihnachtsfest wurden verschiedene neue Fotoausstellungen in der St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg eröffnet. Die Grünlichtenberger **Hobbyfotografinnen Martina Gerth** und **Susan Braune** stellen jeweils einige ihrer Arbeiten aus. Ungewöhnliche Details, Einblicke und Schätze der Heimat werden so in Szene gesetzt. Ein Drittes Thema wird mit historischen **Fotografien aus Grünlichtenberg** gezeigt. Diese bisher unveröffentlichten Fotodokumente zeigen u.a. Gruppenbilder vor der Schule oder Kirche. Vielleicht haben Sie sich auch schon darauf entdeckt? Den größten Teil der Fotoschau nimmt jedoch die »Kirchengalerie« aller unserer **Kirchen im Schwesterngebiet** ein. Alle 28 Gotteshäuser und darüber hinaus alle weiteren sakralen Gebäude werden auf jeweils zwei Schautafeln bildlich und mit einem kurzen Text vorgestellt. Besonderheit werden in den Vordergrund gestellt. **Hinweis:** Besuchen Sie dazu den Lichtbilder-Vortrag in Großweitzschen am 4. Mai (S. 13). *MK*



Bauarbeiten im Endspurt

GERINGSWALDE. Endlich, es ist fast geschafft. In unserer Martin-Luther-Kirche in Geringswalde ist die behindertengerechte Toilette bald fertig. Der Fußboden ist erneuert worden, Wände eingezogen und alle Installationen sind montiert, die letzten Fliesen kommen dahin, wo sie hingehören. Dann noch die Waschbecken an die Wand, das WC angeschraubt, Wasser anstellen, Sicherungen einschalten und fertig! Ja, die letzten mehr als zwei Jahre hatten es in sich. Einige Besucher mieden die angebotenen Gottesdienste, weil auch die verkürzte Version zu lange war. Die Nutzung der Toilette im Altersstift »zur Heimat« konnte/durfte nicht genutzt werden. Schon über viele Jahre schwirrten da Gedanken und Ideen im Raum. Das ehemalige Archiv und der Abstellraum in unserer Kirche wurden umfunktioniert. Prüfung, ob überhaupt die Möglichkeit besteht, Planung und Bauanfragen mit Anträgen über eine unterstützende Finanzierung benötigten ihre Zeit. Durch eine großzügige Spende eines früheren Geringswalders und die finanzielle Unterstützung der Landeskirche war die Finanzierung gesichert. Die Genehmigungen lagen vor und wir konnten ans Werk. Einheimische Firmen wurden kontaktiert und fingen an, das Projekt zu realisieren. Unsere Mitarbeiter sorgten ebenfalls für die fließende Abarbeitung der Aufgaben. Zu Ostern werden wir das Projekt »einweihen«. Mal sehen, wer da zuerst mal muss! Wir freuen uns, einen weiteren Bauabschnitt als abgeschlossen zu betrachten. Vielen Dank an alle Mitwirkenden, alle Ausführenden und Gott segne alle, die dazu beigetragen haben, dieses zu realisieren. *D. Arndt*



Flohmarkt mal anders

WALDHEIM. Nach über einem Jahr Flohmarkt-Abstinenz hielten es einige einfach nicht mehr aus. Die Pandemie ließ zwar einen Flohmarkt in unserer üblichen Form nach wie vor nicht zu. Aber im Freien hatten wir genügend Platz, um Tische aufzustellen, die dann von Trödelfans selbst bestückt werden konnten. Die Sonne schien am Verkaufstag sehr wonniglich, aber es war bereits Oktober und nicht nur an den Schattenplätzen wurde kräftig gebibbert. Aber Spaß gemacht hat es allen. Und deshalb planen wir nun eine Wiederholung in der wärmeren Jahreszeit:

Am **25. Juni 2022** kann zwischen 9 und 12 Uhr auf dem Pfarrhof in Waldheim nach Herzenslust getrödeln werden. Jede/r Verkäufer/in bekommt einen Standplatz, der in Eigenverantwortung aufgebaut, betreut und wieder abgebaut wird. Eine Beschränkung des Warenangebotes auf Kinderartikel gibt es nicht, alle können mitmachen. Nähere Informationen und Standplatz-Anmeldung am 13. Juni zwischen 8 und 12 Uhr unter 034327/93264. Herzliche Grüße vom Team Flohmarkt!

Anja Richber



Waldheimer Weymouthskiefer

WALDHEIM. Im Waldheimer Baumbuch »Die grünen Kronen Waldheims« (hrsg. Kultur- und Heimatfreunde e.V.) von 2013 steht sie auf Seite 231: Die »gegenwärtig stärkste Weymouthskiefer im ehemaligen Landkreis Döbeln«. Sie wird beschrieben als gesunder, erhaltenswerter Baum in gutem Zustand. Als »besonders prächtiges, beeindruckendes und sehenswertes Exemplar«, mit »beeindruckender Wuchsform und Ausstrahlungskraft«, auffällig vielen starken Seitenästen und bis zu 15 Meter hohem Efeubewuchs ist sie in der Bestandsaufnahme besonderer Waldheimer Bäume verewigt. Bei der Grundsteinlegung der heutigen Stadtkirche war sie wohl schon als junges Bäumchen dabei. Beim Anbau des Gemeindehauses wurde die Kiefer behutsam in die Gestaltungspläne einbezogen. Ihre Wurzeln tragen zur Stabilität des Hanges bei und in ihren Zweigen fanden vielerlei Tiere Schutz, Ruheplatz, Nahrung und Lebensraum. Nun stirbt unser Baum im Alter von nur etwa 200 Jahren*, lange vor Erreichen der natürlichen Lebenszeit einer Weymouthskiefer von viereinhalb bis fünf Jahrhunderten. Viel zu wenig Regen, drastisch gesunkene Grundwasserstände kombiniert mit steigenden Durchschnittstemperaturen haben ihn in der vergangenen Dekade endgültig überfordert. In den extrem heißen Dürrejahre 2018, 2019 und 2020 konnte man mit bloßem Auge erkennen, wie der Baum - vergeblich - ums nackte Überleben kämpfte. Der Regen im aus meteorologischer Sicht vergleichsweise gnädigen Jahr 2021 kam zu spät und reichte in der Tiefe nicht aus. Noch immer fehlen im Grundwasser die Niederschlagsmengen von über zwei Jahren. So starben fast alle Äste der Kiefer unaufhaltsam ab. Die Gefahr für Passanten wurde zu groß. So blieb dem Ortsausschuss keine andere Wahl, als Fachleute mit schwerem Gerät und Kettensägen anrücken zu lassen. Alle Äste wurden abgeschnitten, danach der Baum selbst scheibenweise abgetragen. Geblieben ist ein Stumpf in der Höhe des Gemeindehauses. Herzlicher Dank gilt Matthias Schmiel und den Verantwortlichen des Ortsausschusses dafür, dass dieser Stumpf stehenbleiben darf. Er birgt für niemanden mehr ein Sicherheitsrisiko und kann nun wenigstens den letzten wichtigen Platz im Ökosystem ausfüllen, den ein sterbender Baum für gewöhnlich einnimmt. Als sogenannter Spechtbaum bietet er bis zu seiner vollständigen Humifizierung den unterschiedlichsten Tierarten Unterschlupf und Nahrung. Insekten und Kleinstlebewesen werden die Rinde abschälen und das Holz langsam zu Humus verarbeiten. Gleichzeitig dienen diese Winzlinge



größeren Tieren, die den Baumstumpf besiedeln, als Nahrung. Spechte werden wahrscheinlich zu den ersten Bewohnern gehören, in den Folgejahren freuen sich dann z.B. kleinere Höhlenbrüter, aber auch Käuze, Eulen, Eichhörnchen oder vielleicht sogar ein Gartenschläfer über die freigewordenen »Wohnungen«. Die Pflanzung eines neuen Baumes ist schon geplant. Ein guter Plan! Und wer weiß, ob nicht ein Eichhörnchen ein paar Kiefern-Samen verbuddelt hat?

* Berechnung: 3,30 m (Stammumfang) x 0,63 (Ø Altersfaktor Weymouthskiefer) □ ca. 207 Jahre; Verlangsamung des Dickenwachstum durch Mangelversorgung der letzten Jahrzehnte möglich. AR

Chronik der Kirche zu Beerwalde



BEERWALDE. Die barocke Kirche von Beerwalde birgt eine wechselvolle Geschichte. Sie ist eng mit der Historie der Ritter von Beerwalde und der Burg Kriebstein verbunden. Am 31. Oktober 1739 wurde die heutige Kirche geweiht. Zum 280-jährigen Kirchweihfest (2019) hielt der langjährige Beerwalder Pfarrer Klaus Pfeiffer einen Vortrag, der nun als Bildband gedruckt wurde. Diese Broschüren können ab sofort bei ihm erworben werden. **Adresse:** Obere Dorfstr. 21c | 09306 Erlau OT Beerwalde | Tel. 034327 / 53668 | Mail: klaus-bw@gmx.de MK



Unsere Treffpunkte

Eltern-Kind-Treff

Samstag 14.05. 9.30 Uhr Bockelwitz

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürrweitzschen,
Leipzig, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4: GTA-Angebot in der Grundschule

dienstags 14.30 Uhr Sitten

montags 14.30 Uhr Zschoppach

Konfirmandenunterricht

montags 17.30 Uhr Zschoppach

Junge Gemeinde

freitags siehe JG-Plan 19.00 Uhr Zschoppach

Erwachsen glauben

Mittwoch 13.04. / 18.05. 20.00 Uhr Zschoppach

Männertreff

Dienstag 26.04. / 31.05. 20.00 Uhr Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag 07.04. / 05.05. 20.00 Uhr Zschoppach

Frauendienst

Mittwoch 27.04. / 25.05. 19.00 Uhr Zschoppach

Rentnertreff

Mittwoch 27.04. / 25.05. 14.00 Uhr Zschoppach

Bibelstunde

Donnerstag 28.04. / 19.05. 14.00 Uhr Leipzig

Hauskreis

Mittwoch 13.04. / 04.05. 14.30 Uhr Polditz

Montagsgebet

montags 19.00 Uhr Dürrweitzschen

Kirchenmusik

Kirchenchor

montags 19.30 Uhr Zschoppach

Pustebumen

dienstags 20.00 Uhr Bockelwitz

Posaunenchor

mittwochs 19.00 Uhr Bockelwitz

Kirchenvorstand

Dienstag 05.04. 19.30 Uhr Polditz

Dienstag 03.05. 19.30 Uhr Dürrweitzschen

Aufwärts! - ein besonderes Osterfest

In diesem Jahr feiern wir das Fest der Auferstehung am **Ostersonntag, 17.04.2022, um 09.30 Uhr in der Kirche Polditz**. Es wird ein besonderer Festgottesdienst mit vielen Höhepunkten. Wir werden gemeinsam Taufgedächtnis feiern und die neuen Gemeinderäume und die Winterkirche einweihen. - *Ein Grund „aufwärts“ zu blicken*. - Gleichzeitig wollen sich unsere sechs Konfirmand:innen vorstellen. - *Sie suchen „aufwärts“ nach Gottes Lebensführung*. - Zudem



verabschieden wir unsere langjährige Gemeindepädagogin Heike Gräßler in den Ruhestand und wollen ihr in diesem Ostergottesdienst mit musikalischem Programm von Chor und Posaunenchor auch ganz besonders unseren Dank ausdrücken. - *Einen Dank an sie und einen Dank „aufwärts“ gerichtet zu Gott für Ihre Arbeit und dass es in unserer Kinderarbeit auch weiterhin mit neuem Gesicht „aufwärts“ geht*. CS

Konfirmation am 15.05. in Leipzig

In einem besonderen Gottesdienst am **15.05.2022 um 10.00 Uhr in Leipzig** wollen sechs junge Menschen gemeinsam **Konfirmation** feiern und ihren weiteren Lebensweg unter Gottes Führung und Schutz stellen. Wer diese jungen Menschen sind und was sie bewegt, erfahren Sie auf der nächsten Doppelseite. CS





Himmelfahrt auf Gut Haferkorn

Wir feiern in diesem Jahr zum Himmelfahrtsfest einen gemeinsamen **Open-air-Gottesdienst auf Gut Haferkorn** in Dobernitz. Anlässlich des Tages des offenen Gutes am **26.05.2022** sind Sie eingeladen zu einem besonderen **Festgottesdienst mit Posauenenchor um 10.00 Uhr** unter freiem Himmel. Im Anschluss daran bietet sich die Gelegenheit, das vielfältige Angebot des Maifestes auf Gut Haferkorn mit Regionalmarkt, Hochzeitsmesse, Ausstellung, Lesung, Kinderprogramm und Kulinarischem zu genießen. CS



Gut Haferkorn

Gemeinsamer Pfingstgottesdienst

Wir laden Sie herzlich zum gemeinsamen **Festgottesdienst am Pfingstsonntag, 05.06.2022, um 10.00 Uhr in der Kirche Polditz** ein. Gleichzeitig wird dabei die traditionelle Polditzer Orgelwoche eröffnet. CS



Änderung in der Pfarramtsverwaltung

Frau Christiane Schubert geht im Mai in den Mutterschutz und anschließend in Elternzeit. Für die Geburt des Kindes der Familie Schubert wünschen wir Gottes Segen sowie Freude beim Heranwachsen. Den Vertretungsdienst übernimmt Frau Ute Petzold. Sie arbeitet bereits in der Pfarramtsverwaltung Hartha und wird nun wöchentlich dienstags die pfarramtlichen Aufgaben in Zschoppach für unsere Kirchgemeinde erfüllen. Ihr wünschen wir gutes Einarbeiten und Freude an der Arbeit. RS

Pfarramt Zschoppach

Zur Kirche 1
OT Zschoppach
04668 Grimma
Tel.: 034386 41234
E-Mail: kg.zschoppach@evlks.de

Ansprechpartnerin: Ute Petzold
Öffnungszeiten:
dienstags 13.00 - 17.00 Uhr

Polditzer Orgelverein

Kirchenmusikalische Konzerte sind wieder in Planung. Genauere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.orgelverein-polditz.de, zeitnah in der Tagespresse sowie den Schaukästen der Kirchgemeinde.





Wir sind Kirche!

»Ich feiere Konfirmation, weil...« über diesen Satz haben sechs junge Menschen nachgedacht und ihn für sich so ergänzt: »... es schön ist, zu einer Gemeinschaft zu gehören, ... ich ein vollständiges Mitglied unserer Kirchengemeinde sein möchte, ... ich eine Verbindung zu Gott habe.«

Logisch, dass die Antworten unterschiedlich ausfallen. Und doch gleichen sie sich auch, denn sie erzählen davon, dass Gemeinschaft guttut und dass Glaube erwachsen wird und dass eine Beziehung zu Gott wichtig ist. Mit ihren Vorstellungen von Konfirmation antworten die Jugendlichen auf Gottes Angebot, dass er sie segnen will in ihrem Leben.

Wir sind Kirche - in der Gemeinschaft, die wir leben, mit dem Glauben, der uns trägt, mit den Sorgen, die wir teilen, mit der Freude, die wir ausstrahlen. All das und manches mehr hat es in der 1,5-jährigen Konfirmandenzeit gegeben: Es wurde gelacht, aber auch Pandemie und Krieg beklagt, immer wieder über Gott gesprochen und stets zu ihm gebetet und das Miteinander genossen. Ihren Weg im Glauben werden sie im **Konfirmationsgottesdienst am 15. Mai um 10.00 Uhr in der Kirche Leipzig** bekräftigen:

Kristina Fischer, Rudi Brodhuhn, Otto Mockschan, Gustav Senger, Darius Rauwolf, Vincent Thiele.



Dank für Kirchenschmuck

Unsere Kirchen sind zu den Gottesdiensten würdevoll geschmückt: Dank der Hilfe derer, die die Kirchen pflegen und vorbereiten. Dazu gehört das Schmücken des Altars mit Blumen, die auch von Gemeindegliedern der Dörfer zur Verfügung gestellt werden. So wird die Schönheit der Natur zum Schöpferlob in die Kirche gebracht. Dafür danken wir ganz herzlich, zeigt es doch, dass Sie den Gottesdienst wertschätzen und auch bereit sind, die Pflege der Kirche finanziell zu unterstützen.

Vielen Dank für alle Hilfe beim Kirchenputz, der von den Ortsvorständen organisiert worden ist.

Der Kirchenvorstand





Kindergarten »Nikolaus« Polditz

Diakonie 
Leipziger Land

Diakonie 
Leipziger Land

Kindertagesstätte »Nikolaus« Polditz



Unser Haus:

- 43 Plätze für Kinder von 0 bis 6 Jahren inkl. Integrationsplätze
- Öffnungszeiten: 06:00-17:00 Uhr
- idyllische, ländliche Lage direkt gegenüber der Kirche
- freundliches Haus mit viel Licht und zwei Gruppenetagen
- farbenfrohe Räume mit Blick ins Grüne
- weitläufiges Außengelände mit Matschanlage, Weidendom, Hochbeeten, Kletterhügel, Gartenhaus

Was uns wichtig ist

- christliche Werte, Morgenkreise, Gottesdienste und Projektarbeiten
- familiäre Atmosphäre: jeder kennt jeden, Kleine lernen von den Großen
- Waldtage, Familiennachmittage und Oma-Opa-Tage
- gemeinsames Singen und Musizieren
- Krabbelgruppe

Polditz Nr. 5, 04703 Leisnig | Tel. 034321 621465
kita.polditz@diakonie-leipziger-land.de
www.diakonie-leipziger-land.de



HILFE FÜR DIE UKRAINE

... aus Hartha

Die Stadtverwaltung Hartha ruft gemeinsam mit der Kirchgemeinde zu ausschließlich Geldspenden für die Ukraine auf. Mit dem eingegangenen Geld werden palettenweise Lebensmittel, Hygieneartikel und dringend benötigte Hilfsgüter gekauft. Diese fährt die Spedition Kipping an die polnisch-ukrainische Grenze, wo sie portioniert und dann von ortsansässigen Spediteuren verteilt werden. Sie können Ihre Spende in den Pfarrämtern abgeben oder auf das Spendenkonto der Stadt Hartha überweisen:

Konto: **DE39 8605 5462 0039 9400 01**
Bank: **Kreissparkasse Döbeln**
Verwendungszweck: **Spende Ukraine**

Vielen Dank!

... aus Leisnig

Am Montag, den 7. März trafen sich vormittags im Leisniger Rathausaal Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Einrichtungen, Organisationen, Betriebe sowie der Kirchgemeinde. Gemeinsam wurde überlegt, wie den ukrainischen Flüchtlingen am besten geholfen werden kann. Zu diesem Zeitpunkt war bereits bekannt, dass einige Frauen auf den Weg nach Leisnig unterwegs sind.

Wie schon damals zu Zeiten der Leisniger Kastenordnung 1523 und dann auch 2002 bei der Fluthilfe, so wurde auch dieses Mal festgelegt, dass alle Geldspenden an einer Stelle zusammenkommen. Mit diesen Mitteln werden dann die Flüchtlinge hier vor Ort unterstützt. Außerdem ist auf der Leisnig-Seite (www.meinleisnig.de) eine Plattform eingerichtet worden, so dass jeder und jede nachschauen kann, was aktuell außer Geld benötigt wird, um konkret helfen zu können.

Zum ökumenischen Friedensgebet am Montagabend in der Leisniger Gottesackerkirche Sankt Nikolai wurden mehr als 200 Euro gesammelt, die – wie alle weiteren Geldspenden in Bezug auf die Ukraine - an nachstehendes Konto überwiesen werden:

Stadt Leisnig
IBAN: **DE96 8605 5462 0034 9200 01**
BIC: **SOLADES1DLN**
Verwendungszweck: **lokale Ukraine-Hilfe**

Vielen Dank für alle Unterstützung.



Hilfstransport aus Hainichen für die Ukraine

... aus Zschoppach

Die aktuelle Situation in der Ukraine erschreckt uns. Die Realität eines Krieges betrifft auch unsere Wirklichkeit. Landesbischof Tobias Bilz hat an die Kirchgemeinden geschrieben: »Beten und Tun sind unsere urreigenen Möglichkeiten, als Christen in dieser Welt Verantwortung zu übernehmen.«

Immer wieder beten wir in Gottesdiensten, Friedensgebeten, in Gruppen und Kreisen und zu Hause zu Gott und bitten um Frieden. Zugleich suchen wir nach Möglichkeiten, Menschen in ihrer Not zu helfen.

So hat der Kirchenvorstand entschieden, die Wohnung im Pfarrhaus Polditz ukrainischen Flüchtenden zur Verfügung zu stellen. Vielen Dank allen, die geholfen haben, die Wohnung kurzfristig bezugsfertig einzurichten - mit Sachspenden, Arbeitseinsätzen und Geldzuwendungen.



Pfarrhaus Polditz

In der Kirchgemeinde ist ein Not-Hilfe-Fonds eröffnet worden. Wenn Sie helfen wollen, dann können Sie tätige Hilfe und / oder finanzielle Hilfe anbieten.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto der Kirchgemeinde:

DE08 3506 0190 1670 4091 19,
Verwendungszweck:
»Not-Hilfe«. RS

RS



... aus Waldheim & Geringswalde

Jeder kann etwas tun! Jeweils **sonntags** ist **18.00 Uhr** die **Martin-Luther-Kirche** in **Geringswalde** zum **Stillen Friedensgebet** geöffnet. Die **Waldheimer** laden zur gleichen Zeit zum **Friedensgebet** in die **Stadtkirche St. Nicolai** ein.

Seit Freitag, 4. März starteten von Hainichen aus 4 Sattelzüge mit Hilfsgütern direkt ins ukrainische Ternopol. Der Hainichener Hilfsverein um Thomas Kretschmann bittet wieder um Sach- und auch Geldspenden. Benötigt werden jetzt vor allem folgende Sachspenden: Matratzen, Reisebetten, Schlafsäcke, Decken, Pampers, Waschmittel, haltbare Lebensmittel, Medikamente (Schmerzmittel, Mittel gegen Erkältung), Verbandstoffe (auch Erste-Hilfe-Kästen), Kleidung und Schuhe. Unglaublich wäre, wenn jemand Stromgeneratoren versorgen könnte! Täglich (Mo-Sa) findet die Annahme der Sachspenden in der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 27a, 09661 Hainichen bei der Firma Naturbrennstoffe statt. Wir danken für die Mithilfe! **Danke!**

Am **Sonntag, 3. April 2022** findet **19.00 Uhr** in der **St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg** ein **Benefizkonzert** mit verschiedenen Musikern statt. Die Spenden kommen diesen Hilfstransporten zugute. Thomas Kretschmann wird zu Beginn des Konzerts kurz berichten. Herzliche Einladung! **MK**

Spendenaufwurf für unser Kirchenblatt und die Online-Angebote

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser gemeinsames Kirchenblatt und unsere Onlineangebote gefallen und Sie diese mit einer Spende unterstützen. Ab sofort ist es erforderlich, Ihre Spenden unterschiedlich zu bezeichnen:

»**Öffentlichkeitsarbeit RT 2046**“ (für Kirchenblatt u.ä.)

»**Digitalarbeit RT 2046**“ (für Online-Angebote, Adventskalender, Bibelwoche u.ä.)

IBAN DE62 3506 0190 1670 4090 20

(RT 2046 ist die Nummer unserer Kirchgemeinden)

Rätselauflösung zum Adventskalender

1 Nauhain | 2 Tochter Zion | 3 am 2.12. | 4 Zschoppach
5 Arnold Liebers | 6 Bockelwitz | 7 Grünlichtenberg
8 Es ist für uns eine Zeit angekommen | 9 Leipnitz | 10 elf



Rückblick auf unsere Online-Bibelwoche

Schon zum zweiten Mal wurde, wegen der Pandemie, die Bibelwoche nicht wie in gewohnter Form gestaltet. Sieben Wochen lang kamen immer freitags neue Online-Videobeiträge von unseren Pfarrerrinnen und Pfarrern im Schwesterengebiet. Die Musik wurde von haupt- und ehrenamtlichen Musikern, je nach den jeweils geltenden Bestimmungen, in den Kirchen vor Ort eingespielt. Wir möchten unseren Kamera-Männern Elias Bixl und Uwe Gräßler und unserer Moderatorin Sophie Kretschmar einen großen Dankeschön sagen! Für die vielen Stunden vor oder hinter der Kamera. Die einzelnen **Beiträge** bleiben auch **weiter** auf dem YouTube-Kanal (siehe QR-Code unten) unserer Kirchgemeinden **abrufbar**. Die Auslegungen der Theologen sind auch in Papierform mit weiteren Informationen zu den Kirchgemeinden und zum jeweiligen Bibeltext in den Kirchen und Pfarrämtern erhältlich. Auf den Internetseiten unserer Kirchgemeinden finden Sie diese Bibelwochenflyer auch als pdf-Datei zum Ausdrucken für zu Hause! **MK**



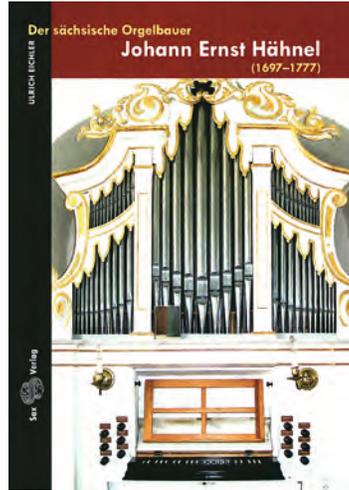


Der sächsische Orgelbauer Johann Ernst Hähnel (1697-1777)

Zu Unrecht vergessen ist der sächsische Orgelbauer Johann Ernst Hähnel, der zu seinen Lebzeiten als »kunstberühmt« und als hervorragender Meister seines Faches galt. Nur wenige seiner Werke sind erhalten geblieben. Und doch kann man heute erstaunlich vielen Spuren begegnen, die auf sein Wirken hinweisen. Der Verfasser der Publikation über sein Wirken, Pfarrer Ulrich Eichler (†), ist ihnen nachgegangen und bietet im erklärten Bemühen, dem Leben und Werk dieses Meisters einmal möglichst umfassend gerecht zu werden, eine eindrucksvolle Übersicht und Einordnung in die sächsische Orgellandschaft. Der Autor Ulrich Eichler ist ein Nachkomme Hähnels in achter Generation und über die Ahnenforschung zur »Orgelforschung« gekommen.

Im Jahre 1697 ist Johann Ernst Hähnel in Leubsdorf bei Augustusburg als ältester Sohn des dortigen Schulmeisters und Organisten Abraham Hähnel und seiner Frau Anna Rosina geboren und 1777 in Wernsdorf im Alter von 79 Jahren gestorben. 1743/44 erbaute er für die **Waldheimer** Schlosskirche ein heute nicht mehr erhaltenes Orgelwerk. Gottlieb Entzemann aus Leuben erlernte wahrscheinlich bei Hähnel das Orgelbauerhandwerk. Eine Entzemann-Orgel in **Bockelwitz** ist erhalten und das älteste (1797/98) Instrument im Schwesterkirchgebiet. Für die Kirche von Ragewitz errichtet er 1769 ein Orgelwerk. 1775 erbaute Hähnel eine Orgel mit acht Registern für die **Tragnitzer** Pankratiuskirche. Dieses Werk wurde 1898 abgebrochen. Gehäuseteile des Instruments soll die Firma Jehmlich beim Neubau des heutigen Orgelwerkes wiederverwendet haben. *MK*

ISBN 978-3-86729-085-2 | Broschur, 14,8 x 21 cm | 96 Seiten mit 33 Abbildungen | 12,80 Euro | 1. Auflage 2018 | Sax-Verlag



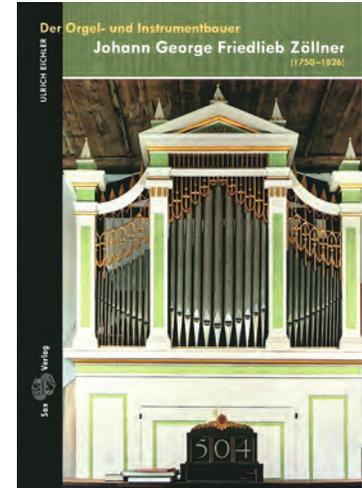
Der Orgelbauer Johann George Friedlieb Zöllner (1750-1826)

Der Orgelbauer Zöllner war der jüngste und produktivste Schüler von Johann Ernst Hähnel. Zöllner hielt, wie auch die anderen zahlreichen Hähnel-Schüler, streng am Stil seines Meisters fest, dessen gestalterische Wurzeln noch in die Zeit Gottfried Silbermanns zurückreichen. Diese ältere sächsische Orgelbautradition wurde in Zöllners Schaffen bis ins neunzehnte Jahrhundert weitergeführt. Seine Werke geben interessante Einblicke in den mitteldeutschen Orgelbau des 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Seine sechs erhaltenen Orgeln werden zusammen mit seinem Gesamtschaffen in einer Publikation vorgestellt. Leider verstarb der Verfasser Ulrich Eichler während der fast abgeschlossenen Rechercharbeiten. So gab ein Autorenkollegium um Dr. Wolfram Hackel das Druckwerk heraus.

Im Jahre 1783 errichtet Zöllner in der Kirche von **Knobelsdorf** eine neue Orgel. Ein Jahr später erweitert er das Instrument in der **Tragnitzer** Kirche. 1790 kommt es zu einem Orgelneubau in der Kirche von **Alt-leisnig**. 1792 baut er die Orgel in der St.-Matthäi-Kirche in **Leisnig** um und er beginnt den Neubau der Orgel für die Kirche in **Leipnitz**. In der Gutskirche **Otzdorf**

wird 1794 ein Orgelneubau verzeichnet. Das Gehäuse ist in den Grundzügen noch heute vorhanden. 1797 erbaut er ein neues Orgelwerk für die Gutskapelle in **Klosterbuch**. 1807 repariert er das Instrument in **Leisnig**. Einen Orgelneubau bekommt 1818 die alte Martinskirche in **Großweitzschen** und 1822 die Kirche von **Schönerstädt**. Seinen drittletzten Neubau errichtet er 1823 in der Stadtkirche von **Hartha**. 1826 stirbt er in Wernsdorf. *MK*

ISBN 978-3-86729-276-4 | Broschur 14,8 x 21 cm | 88 Seiten mit 38 Abbildungen | 12,80 Euro | 1. Auflage 2022 | Sax-Verlag





Zöllner-Schmeißer-Orgel in Otdorf

Foto: MK

VORINFORMATION: Mittelsächsischer Kultursommer - Orgelfahrt 2022

Als Königin der Instrumente wird sie bezeichnet: die Orgel. Dass das größte Instrument diesen Beinamen auch verdient hat, wird bei der beliebten MISKUS-Orgelfahrt wieder unter Beweis gestellt. Zu entdecken gibt es auch in diesem Jahr wahre Kostbarkeiten in **Hermesdorf, Geringswalde, Tanneberg, Waldheim, Knobelsdorf** und abschließend **Otdorf**. Bei den einzelnen Besichtigungen werden nicht nur die imposanten Instrumente und deren Geschichte vorgestellt (von Michael Kreskowsky), die Mitreisenden können sich natürlich auch an einigen musikalischen Kostproben erfreuen (von Elias Bixl). Nach der 4. Station in der Waldheimer Kirche gibt es zur Stärkung eine gemütliche Kaffeerunde im Waldheimer Gemeindesaal. Die Tour startet am **21. August, ab 12.00 Uhr** auf dem Mittweidaer Busbahnhof. Gegen 18.35 Uhr kommen die Orgelfahrer nach ihrem Ausflug dort wieder an. Vorverkaufsstellen: Hainichen, Miskus, Georgenstraße 19, Tel. 037207 651270 (Karten können auch zugesendet werden) Ticketpreise: Vorverkauf Normalpreis 21,00 € (inkl. Busfahrt, Kaffeetrinken nicht inbegriffen) Text: *Miskus*
Eine Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung der Kirchengemeinde Waldheim-Geringswalde & REGIOBUS Mittelsachsen.

Ein Rückblick auf das katholische Gemeindeleben in Hartha

Nach der Reformation erlosch das katholische Gemeindeleben für sehr lange Zeit.

Am 5. Mai 1887 wohnten - laut der damaligen Volkszählung - in Hartha 61 katholische Christen.

Auf Anregung des Mittweidaer Pfarrers Richard Gottfried und Herrn Alexander Riedel wurde die zerstreute Gemeinde in Hartha durch monatliche Gemeindeabende wieder mit katholischem Leben erfüllt.

Seit Anfang 1945 fanden die katholischen Gottesdienste in der evangelischen Friedhofskapelle statt. Der als Sanitätssoldat im Reservelazarett tätige Kaplan Schulz (in Flemmingen war im ehemaligen HJ-Heim ein Lazarett) führte sie durch.

Durch die Evakuierung von ausgebombten Menschen aus dem Rheinland war in Hartha die Zahl der Katholiken gestiegen. Nach deren Rückkehr in die Heimat kamen dann Vertriebene und Flüchtlinge aus Ost- und Südosteuropa.

In der Pestalozzistraße 40, wo der Katholik Dr. Krämer seine Zahnarztpraxis hatte, wurde in den 50er Jahren ein Gemeinderaum im Hinterhaus hergerichtet. Dort fanden monatlich Religionsunterricht, Andachten sowie Gemeindetreffen statt. Zu dieser Zeit gab es in der Gemeinde noch viele Kinder sowie Frauen und Männer, die diese Möglichkeit zur Zusammenkunft nutzten.

Da der Fußboden brüchig wurde und auch die Gemeindegliederzahl sank, ist der Raum aufgegeben worden. In diesem befindet sich heute eine Klempnerwerkstatt.

Seit 77 Jahren fanden in der Friedhofskapelle regelmäßig - erst dienstags und samstags, in den letzten Jahren nur noch dienstags - Gottesdienste statt. Die Besucherzahl wurde alters- und krankheitsbedingt immer kleiner. So wurde der Beschluss gefasst, diese in Hartha nicht mehr anzubieten. Der letzte Gottesdienst fand am Dienstag, dem 1. März 2022 statt. Dieser Gottesdienst hatte einen gewissen festlichen Charakter. Gefeierte wurde er mit Gemeindegliedern aus Hartha und Waldheim, den katholischen Pfarrern Leuschner und Schuster, der evangelischen Pfarrerin Beyer und Kantor Fromm, der die Orgel spielte.

Alfred Galke (Hartha)



Auf Wiedersehen, Heike Gräßler!

Wie oft haben wir einander ‚Auf Wiedersehen!‘ gesagt? Und dann haben wir uns wiedergesehen – wöchentlich, monatlich, regelmäßig oder gelegentlich, zufällig oder verabredet, in den Kirchen oder Schulen oder Kindergärten, im Freien oder in den Pfarrhäusern. Und beim Wiedersehen trafen sich immer wieder Heike Gräßler und die Kinder – Kinder aus den verschiedenen Dörfern unserer Kirchgemeinde. Über viele Jahre war Heike Gräßler mit ihnen unterwegs. 2004 hat sie ihren Dienst in der Kirchgemeinde Zschoppach begonnen. Nah dran und zugewandt freute sie sich auf jedes Wiedersehen mit den Kindern und ihren Eltern, genauso mit den Erzieherinnen und Lehrerinnen.

Kindern von Jesus zu erzählen, das ist ihre Leidenschaft. Liebevoll und verlässlich, kreativ und meditativ, singend und spielend gibt sie die Botschaft, die sie froh macht, weiter. Bei jedem Wiedersehen ist ihre Freude über Gottes Liebe zu spüren. Ehrlich und einladend spricht sie von dem, was ihr ins Herz gelegt ist. So lebt sie mit Kindern den Glauben. Sie teilt, was sie erfüllt; sie hört, was andere bewegt; sie achtet, was und wer ihr entgegenkommt.

18 Jahre hat sie Menschen in unseren Dörfern begleitet in Christenlehre der Kirchgemeinde und Ganztagesangebot der Grundschulen, zu kirchlichen Angeboten der Kindergärten und des Kinderheimes, in Kindergottesdiensten und Kinderbibeltagen, zu Martinsfesten und Krippenspielen, bei besonderen Gottesdiensten und ‚ganz normalen‘ Diensten



in der Kirchgemeinde. Nicht alles lässt sich aufzählen, aber bei allem waren ihr vor allem die Begegnungen mit den Menschen – besonders den Kindern – wertvoll.

Nun endet am 1. Mai ihr gemeindepädagogischer Dienst in unserer Gemeinde. Doch zuvor werden wir sie im Ostergottesdienst am 17. April um 9.30 Uhr in der Kirche Polditz verabschieden. Schon jetzt sagen wir DANKE, Heike Gräßler! Und wir freuen uns auf ein Wiedersehen – ab und zu, hier und da.

Dankbar sind wir auch dafür, dass Maureen Müller-Raubold die Aufgaben in der Gemeindepädagogik nahtlos übernimmt. So sind wir gespannt auf das Kennenlernen und dann das häufige Wiedersehen mit ihr. *RS*

Time to say goodbye - Heike Gräßler

Nach sechs Jahren – zwei davon corona-bedingt ziemlich schwierigen – beendet unsere Gemeindepädagogin Heike Gräßler ihren Dienst in Geringswalde. Sie wird ab 1. Mai 2022 im »Ruhestand« sein. Ein herzliches DANKESCHÖN für das liebevolle Agieren mit den Kindern vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse, für die Ausgestaltung der Martinsfeiern und Familiengottesdienste (einmal musste der Pfarrer gar für Heike als Plätzchenbäcker agieren, vorne in der Kirche!). Anfangs war es ein Grüppchen an Christenlehrekindern, schließlich zwei ordentliche Gruppen. In der Arbeit mit den Vorschulkindern war der nahezu ständige Wechsel der Bedingungen beschwerlich. Und auch der »Mütter- und Frauenkreis« hat unter der Anleitung von Heike Gräßler einige schöne Abende erlebt. Für all das gilt es nun DANKE zu sagen, auch dem Uwe Gräßler, der als Techniker und auf dem Fußballacker ein sehr mannschaftsdienlicher Mitspieler war.

Außer diesem Dank im Gemeindebrief werden wir uns auch noch persönlich bedanken, im Familiengottesdienst am Ostermontag (Beginn 10 Uhr). Das ist ja noch vor dem 1. Mai, also werden Heike und Uwe in diesem Gottesdienst nicht auf der Zuschauertribüne Platz nehmen, sondern in bewährter Weise mitwirken.

Bis zum Sommer soll es für die Kinder im Geringswalder Gemeindebereich eine Interimslösung geben – und für die Zeit nach den Sommerferien erhoffen wir, mit neuer Kraft (= neue Gemeindepädagogin) starten zu können. Vielleicht können wir am Ostermontag mehr dazu mitteilen. *KT*



Huhu... ich bin die Neue...

So könnte man es sagen. Mein Name ist **Maureen Müller-Raubold**, bin Ü 30 und lebe mit meinem Mann und unseren 2 Kindern im Muldental. Seit September letzten Jahres bin ich wieder im Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz tätig. Zur Hälfte bin ich als **Gemeindepädagogin** in der **Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof** zugange. Mal mehr, mal weniger in den letzten Monaten. Doch so langsam ist wieder einiges in den Gruppen (mehr) möglich und ich freue mich, die gemeinsame Zeit mit den Kindern und Jugendlichen vor Ort zu verbringen.

Zum anderen Teil bin ich bis Mai in der **Jugendarbeit** des gesamten **Kirchenbezirkes** angestellt, wo ich bei Rüstzeiten, den verschiedenen Veranstaltungen der Jugend, als Besucher in Jugendgruppen und in anderen Aktionen zu finden bin. Ab Mai wird die Stelle dann etwas umstrukturiert, sodass ich dann in der gemeindepädagogischen Arbeit in **Zschoppach** und später teilweise in **Hartha** anzutreffen bin.

Puh, was gibt es sonst von mir Spannendes zu erzählen: Ich bin liebend gerne kreativ, in allen Facetten; ich liebe Frühlingsblumen, obwohl Zimmerpflanzen keine Chance bei meinem schwarzen Daumen haben; wenn nur kurz die Sonne scheint, steigert sich mein Gute-Laune-Niveau um 70 % und ich bin der eher Schoki, statt Gummibärchen-Typ. Wer noch etwas mehr über mich erfahren möchte, kommt einfach mal bei den Veranstaltungen vorbei oder schreibt mich an. Mail: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Ich freue mich auf unsere Begegnungen.

Maureen Müller-Raubold

Stellenausschreibung: Pfarramt

In der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde ist die Stelle **einer Verwaltungsmitarbeiterin/eines Verwaltungsmitarbeiters** neu zu besetzen.

Dienstantritt: **ab 1. Juni 2022**

Dienstumfang: **Teilzeitbeschäftigung 57,5 % (23 h/Wo)**

Dienstorte: Pfarrämter **Waldheim** und **Grünlichtenberg**

Zu den Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gehören die Kirchgemeindeverwaltung und die Verwaltung des Friedhofs Grünlichtenberg. Damit verbunden sind u. a. folgende **Aufgaben**:

Büroorganisation, Schriftverkehr, Kommunikation und Antragsstellung gegenüber Behörden und anderen Ansprechpartnern, Finanzverwaltung wie zum Beispiel Führen der Barkasse, Kirchgeldverwaltung, Gemeindegliederverwaltung, Publikumsverkehr während der Öffnungszeiten.

Anforderungen: vorteilhaft abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder vergleichbare Qualifikation, Kenntnisse und sicherer Umgang mit Informationstechnik (MS Word, Excel, Outlook), Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten, soziale Kompetenz und Belastbarkeit, Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe III KDVO sowie die Zahlung u. a. von Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen, betrieblicher Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben. Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Klaus Tietze, Tel. 037382/81312, E-Mail: klaus.tietze@evlks.de

Vollständige **Bewerbungen** mit aussagefähigen Unterlagen richten Sie **bitte bis zum 15. April 2022** an das Pfarramt Waldheim, z.Hd. Pfr. Tietze, Am Schulberg 2, 04736 Waldheim oder noch besser **per E-Mail** an klaus.tietze@evlks.de



Stellenausschreibung: Friedhof

In der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof ist die Stelle **eines Friedhofsmitarbeiters/einer Friedhofsmitarbeiterin** (m./w./d.) unbefristet neu zu besetzen.

Dienstantritt: **ab 01. Mai 2022**

Dienstumfang: **Teilzeitbeschäftigung 50 % (20 h/Woche)**

Dienstorte: **Friedhöfe der Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof**, sowie der Kirchgemeinde **Zschoppach**

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören in Zusammenarbeit mit dem Friedhofsverwalter u.a. folgende

Aufgaben:

Wege- und Anlagenpflege, Heckenschnitt und gärtnerische Arbeiten, Gewächs- und Baumpflege, Urnengräber ausheben und verfüllen, Vorbereiten von Trauerfeiern, Arbeiten im Wirtschaftsbereich wie Grabbepflanzung und Grabpflege, Gebäudeerhaltungsarbeiten, -pflege und -reinigung, einfache Arbeiten mit EDV in der Verwaltung

Anforderungen:

gärtnerische Kenntnisse, Führerschein für PKW, Erfahrungen im Umgang mit technischen Arbeitsgeräten, Teamfähigkeit, höflicher und einfühlsamer Umgang mit Leidtragenden und Friedhofsbesuchern, Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Bei entsprechender Eignung kann die Stelle auch von einer behinderten Person besetzt werden. Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 3 sowie die Zahlung u. a. von Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen, betrieblicher Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse.

Weitere Auskünfte erteilt Friedhofsverwalter Frank Geißler Tel.: 034321 12239 | E-Mail: ga-leisnig@gmx.de

Bewerbungen bitte bis 15. April 2022 an Ev.-luth. Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof, Colditzer Str. 1, 04703 Leisnig.

Stellenausschreibung: Kirchenmusiker

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen hauptamtlichen **Kirchenmusiker** (w/m/d). Die **Stellenausschreibung** finden Sie **im Amtsblatt der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens** und auf der **Homepage** der Kirchgemeinde. (www.kirche-waldheim-geringswalde.de)

Diakonie



Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat Geringswalde** | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudbus | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Mütter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung | Kirchenbezirks-Sozialarbeit

Ansprechpartnerin: Mandy Schubert

Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familienberatung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insolvenzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Kindertagesstätte ›Nikolaus‹ Polditz

Träger: Diakonie Leipziger Land

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen

Telefonnetzen über die

gebührenfreien Servicenummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder

T: 08 00 / 11 10 11 1





Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | 034328 / 39150 | Fax: 39157

kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr Di 9.00-16.00 Uhr

Do 9.00-11.00 Uhr Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (034328 / 43990)

Elke Albrecht (034328 / 39879)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | 03431 / 612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr | Mi 8.00-11.00 Uhr

Do 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchgemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr

Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Birgit Fritzsche

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: Friedhofsverwaltung: Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de

Pfarramt Waldheim

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do | Fr 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung |

Ansprechpartnerin: Annett Schmiel (*bis 13. Mai 2022*)

Friedhofsverwaltung | Ansprechpartnerin: Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 137019

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 18.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhof Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

M: kg.gruenlichtenberg@evlks.de

Ansprechpartnerin: Annett Schmiel (siehe Pfarramt Waldheim)

Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

(Bestattungsanmeldung auch unter Pfarramt Waldheim)

Kirchkasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf

Gemeindebüro Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr, freitags 9.00 - 13.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Christiane Schubert

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Achtung! Bestattungsanmeldungen ab sofort über die Friedhofsverwaltung Leisnig. (Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)

